

EWE-Stiftung tagt im "Fritz-Levy-Raum" der Bibliothek



Am 31.10. tagte der Vorstand der EWE-Stiftung im „Fritz-Levy-Raum“ der Bibliothek des Mariengymnasiums. Die EWE mit Sitz in Oldenburg ist das fünftgrößte Energieversorgungsunternehmen Deutschlands und unterhält eine der wichtigsten Kulturstiftungen Norddeutschlands. Die EWE-Stiftung hat in der Vergangenheit die Restaurierung von Büchern aus dem Bestand unserer Alten Bibliothek mit bisher 160.000 Euro gefördert.

Vor der eigentlichen Sitzung überzeugten sich die Mitglieder des Vorstandes vom Fortschritt im „F.-H.-Hollmann-Raum“ (Alte Bibliothek) und in der Buchwerkstatt im Souterrain vom Fortschritt des Restaurierungsprojekts. Dabei wurden ihnen von Frau Ilchmann und Herrn Peters die Methoden der Restaurierung, der Teilrestaurierung und der Konservierung erklärt und gezeigt. Der Stiftungs-Vorstand unter Vorsitz von EWE-Chef Dr. Werner Brinker zeigte sich zufrieden mit den Ergebnissen und nahm auch zur Kenntnis, dass die Arbeiten noch nicht ganz abgeschlossen sind. Die Bibliothek bekam von Dr. Brinker ein zweibändiges Werk über die Wasserversorgung der antiken Stadt Pergamon zum Geschenk.

Im Foto von links nach rechts: Günther Boekhoff (Vorsitzender des Aufsichtsrats der EWE und stellvertr. Vorsitzender der Stiftung), Klaus Buchhorn (Geschäftsführer der EWE), Dr. Stephanie Apke (Leiterin der Geschäftsstelle der Stiftung), Dr. Werner Brinker, Jürgen Janssen (Kreistagsabgeordneter Wesermarsch), Erika Fischer (Bürgermeisterin von Cuxhaven), Friedrich Humborg (Kreistagsabgeordneter Osterholz) und Beatrix Kuhl (Mitglied im Stadtrat von Leer).

Klitsch - mariengymnasium-jever.de